
Sitzung des Hauptausschusses

Sitzungstermin: Dienstag, 10.03.2015, 17:00 Uhr

Raum, Ort: Beratungsraum 2, Rathaus, Neuer Markt 1, 18055 Rostock

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**
- 2 Änderungen der Tagesordnung**
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 10.02.2015**
- 4 Anträge**
- 5 Beschlussvorlagen**
 - 5.1 Änderung des Gesellschaftsvertrages der Hafen-Entwicklungsgesellschaft Rostock mbH (HERO) **2015/BV/0705**
 - 5.2 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben "Voranfrage: Neubau eines Seniorenheimes mit 133 Betten und Neubau von 3 Stadtvillen mit 48 Wohnungen", Rostock, Binzer Str., Az.: 03370-14 **2015/BV/0574**
 - 5.3 Annahme von zwei Sachzuwendungen zugunsten der Hansestadt Rostock **2015/BV/0585**
 - 5.4 Annahme einer Spende an das Stadtamt/Ortsamt Nordwest 1 der Hansestadt Rostock **2015/BV/0644**
 - 5.5 Annahme von zwei Sachzuwendungen zugunsten der Hansestadt Rostock **2015/BV/0645**
 - 5.6 Bestellung der Mitglieder des Seniorenbeirates der Hansestadt Rostock **2015/BV/0609**
 - 5.7 Bestellung als ehrenamtliches Mitglied der Wasserwehr der Hansestadt Rostock **2015/BV/0657**
- 6 Bericht aus den Aufsichtsgremien**
- 7 Informationsvorlagen**

8 Verschiedenes

9 Schließen der öffentlichen Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

10 Anträge

11 Beschlussvorlagen

- | | | |
|------|---|--------------|
| 11.1 | Verlängerung der Bestellung sowie des Anstellungsvertrages des Geschäftsführers der Zoologischer Garten Rostock GmbH | 2015/BV/0710 |
| 11.2 | Besetzung der Stelle Chefärztin/Chefarzt der Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin am Klinikum Südstadt Rostock und Bestätigung des Sonderdienstvertrages für den Chefarzt | 2014/PV/0563 |
| 11.3 | Rückforderung überzahlter Besoldung | 2015/BV/0711 |
| 11.4 | Öffentliche Ausschreibung nach VOB (A); Vergabenummer: 07/66/15
Rostock, Fördergebiet Seebad Warnemünde
Seestraße 1. BA | 2015/BV/0685 |
| 11.5 | Öffentliche Ausschreibung nach VOB (A); Vergabenummer: 01/66/15
Rostock, Grundhafte Erneuerung des Sievershäger Weg | 2015/BV/0690 |
| 11.6 | Öffentliche Ausschreibung nach VOB (A); Vergabenummer: 06/66/15
Rostock, Lichtenhäger Brink 1. und 2. BA | 2015/BV/0692 |
| 11.7 | Öffentliche Ausschreibung nach VOB (A); Vergabenummer: 09/66/15
Rostock, Straßenbau Rigaer Straße
1. BA Lütten Klein | 2015/BV/0693 |

12 Bericht aus den Aufsichtsgremien

13 Informationsvorlagen

- | | | |
|------|--|--------------|
| 13.1 | In-House-Vergabe Schülerbeförderung zum Schulschwimmen in der Hansestadt Rostock | 2015/IV/0650 |
|------|--|--------------|

14 Verschiedenes

15 Schließen der Sitzung

Roland Methling

Beschlussvorlage	Datum:	18.02.2015
Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft	fed. Senator/-in:	OB, Roland Methling
	bet. Senator/-in:	
Federführendes Amt: Zentrale Steuerung	bet. Senator/-in:	
Beteiligte Ämter:		
Änderung des Gesellschaftsvertrages der Hafen-Entwicklungsgesellschaft Rostock mbH (HERO)		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
10.03.2015	Hauptausschuss	Vorberatung
25.03.2015	Bürgerschaft	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt den Gesellschaftsvertrag der Hafen-Entwicklungsgesellschaft Rostock mbH in seiner Fassung vom 27.01.2015.

Beschlussvorschriften:

- § 22 Kommunalverfassung M-V,
- § 6 (8) Hauptsatzung

Sachverhalt:

Im Mediationsverfahren der Gesellschafter vom 17.02.2014 wurde der Beschluss gefasst, dass zukünftige Beschlüsse der Gesellschafterversammlung einstimmig gefasst werden müssen. Diese Regelung sollte in den Gesellschaftsvertrag aufgenommen werden (vgl. Informationsvorlage 2014/IV/5373).

Im Zuge der Vorbereitung zur Änderung des Gesellschaftsvertrages wurden in Abstimmung mit der participationsverwaltung des Landes sowie unter Zusammenarbeit mit der HERO neben dem Mediationsergebnis auch weitere Änderungen vorgenommen. Es fand u.a. eine Anpassung an die aktuelle Kommunalverfassung statt. Der Entwurf des geänderten Gesellschaftsvertrages wurde bereits mit dem Innenministerium M-V als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde abgestimmt.

Die Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Schreiben vom 11.02.2015 mitgeteilt, dass keine rechtlichen Bedenken gegen den vorliegenden Entwurf vom 27.01.2015 bestehen.

Im anliegenden Entwurf des Gesellschaftsvertrages (Anlage 1) sind alle Änderungen und Ergänzungen enthalten. Anlage 2 zeigt die Änderungen farbig hervorgehoben.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Bezug zum Haushaltssicherungskonzept:

kein Bezug

Roland Methling

Anlagen:

1. Entwurf vom 27.01.2015
2. Entwurf farbig hervorgehoben

Beschlussvorlage Entscheidendes Gremium: Hauptausschuss Federführendes Amt: Bauamt Beteiligte Ämter:	Datum: 06.01.2015 fed. Senator/-in: S 4, Holger Matthäus bet. Senator/-in: bet. Senator/-in:												
Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben "Voranfrage: Neubau eines Seniorenheimes mit 133 Betten und Neubau von 3 Stadtvillen mit 48 Wohnungen", Rostock, Binzer Str., Az.: 03370-14													
Beratungsfolge: <table border="1"> <thead> <tr> <th>Datum</th> <th>Gremium</th> <th>Zuständigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>05.02.2015</td> <td>Ortsbeirat Lütten Klein (5)</td> <td>Vorberatung</td> </tr> <tr> <td>17.02.2015</td> <td>Bau- und Planungsausschuss</td> <td>Vorberatung</td> </tr> <tr> <td>10.03.2015</td> <td>Hauptausschuss</td> <td>Entscheidung</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Zuständigkeit	05.02.2015	Ortsbeirat Lütten Klein (5)	Vorberatung	17.02.2015	Bau- und Planungsausschuss	Vorberatung	10.03.2015	Hauptausschuss	Entscheidung
Datum	Gremium	Zuständigkeit											
05.02.2015	Ortsbeirat Lütten Klein (5)	Vorberatung											
17.02.2015	Bau- und Planungsausschuss	Vorberatung											
10.03.2015	Hauptausschuss	Entscheidung											

Beschlussvorschlag:

Das Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben „Voranfrage: Neubau eines Seniorenheimes mit 133 Betten und Neubau von 3 Stadtvillen mit 48 Wohnungen“, Rostock, Binzer Str., Az.: 03370-14 wird erteilt.

Beschlussvorschriften: § 7 Abs. 5 Hauptsatzung der Hansestadt Rostock

- § 7 Abs. 5 der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock erfordert für Bauvorhaben ab 500.000 EUR Rohbausumme die Entscheidung des Oberbürgermeisters über das „Einvernehmen der Gemeinde“ im Einvernehmen mit dem Bau- und Planungsausschuss.
- Bauplanungsrechtlich besteht Genehmigungsfähigkeit.

Roland Methling

Anlagen:

- Anlage 1 (Kurzbeschreibung) und 1x Lageplan, 1x Ansicht in Papierform, Format A4
- Anlage 2 (Planzeichnungen im Original): 1x Lageplan, 1x Ansichten
- Anlage 3 (Auszug aus der Sitzung des Ortsbeirates Lütten Klein vom 05.02.2015)
- Anlage 4 (Auszug aus der Sitzung des Bau- und Planungsausschusses vom 17.02.2015)

Beschlussvorlage	Datum:	08.01.2015
Entscheidendes Gremium: Hauptausschuss	fed. Senator/-in:	OB, Roland Methling
	bet. Senator/-in:	S 2, Dr. Chris Müller
Federführendes Amt: Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen	bet. Senator/-in:	
Beteiligte Ämter: Finanzverwaltungsamt		
Annahme von zwei Sachzuwendungen zugunsten der Hansestadt Rostock		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
10.03.2015	Hauptausschuss	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss beschließt die Annahme der Sachzuwendung in Höhe von 440 EUR.

Beschlussvorschriften:

Hauptsatzung der Hansestadt Rostock

Sachverhalt:

Frau Monika Stehmann hat dem Kulturhistorischen Museum Rostock ein Ölgemälde (300 EUR) und Fotografien von Rostock (2. Hälfte des 19. Jahrhunderts – 140 EUR) übergeben. Ihre Übernahmen in die Sammlungen des Museums sind unbedingt wünschenswert.

Finanzielle Auswirkungen: keine

Bezug zum Haushaltssicherungskonzept: kein

Roland Methling

Anlage/n:

- Gutachten zum Gemälde „Portrait des Bürgermeisters Ernst Paetow“
- Erklärung über die Hingabe der Sachzuwendung
- Bestätigung über die Sachzuwendung
- Gutachten zur Schenkung „Rostocker Fotografien“
- Erklärung über die Hingabe der Sachzuwendung
- Bestätigung der Sachzuwendung

Beschlussvorlage	Datum:	26.01.2015
Entscheidendes Gremium: Hauptausschuss	fed. Senator/-in:	OB, Roland Methling
	bet. Senator/-in:	
Federführendes Amt: Ortsamt Nordwest 1	bet. Senator/-in:	
Beteiligte Ämter:		
Annahme einer Spende an das Stadtamt/Ortsamt Nordwest 1 der Hansestadt Rostock		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
10.03.2015	Hauptausschuss	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss beschließt:

Die Zustimmung zur Annahme der Spende an das Stadtamt/ Ortsamt Nordwest 1 in Höhe von 342,96 Euro wird erteilt.

Beschlussvorschriften:

§ 6 Abs. 3 Hauptsatzung der Hansestadt Rostock

Sachverhalt:

Das Stadtamt /Ortsamt Nordwest 1 erhielt von der RSAG eine Geldzuwendung in Höhe von 342,96 Euro.

Die RSAG verzichtet auf den Ersatz ihrer Aufwendungen bezüglich der Sonderfahrt Nr. 3277 am 03.12.2014 anlässlich der Weihnachtsfeier für Senioren der Ortsteile Rostocker Heide.

Die Zuwendung wird durch das Stadtamt zur Förderung der Jugend- und Altenhilfe gemäß § 52 Abs. 2 Nr. 4 AO verwendet.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Roland Methling

Anlage/n:

- Rechnung der RSAG zur Sonderfahrt
- Erlassvertrag zur Rechnung der RSAG
- Erklärung über die Hingabe einer Sachzuwendung

Beschlussvorlage	Datum:	27.01.2015
Entscheidendes Gremium: Hauptausschuss	fed. Senator/-in:	OB, Roland Methling
	bet. Senator/-in:	S 2, Dr. Chris Müller
Federführendes Amt: Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen	bet. Senator/-in:	
Beteiligte Ämter: Finanzverwaltungsamt		
Annahme von zwei Sachzuwendungen zugunsten der Hansestadt Rostock		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
10.03.2015	Hauptausschuss	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss beschließt die Annahme der Sachzuwendung in Höhe von 200 EUR.

Beschlussvorschriften:

Hauptsatzung der HRO

Sachverhalt:

Frau Dr. Sigrid Müller hat dem Kulturhistorischen Museum Rostock ein Puppenhaus und einen Puppen-Kaufmannsladen übergeben.

Die Ausstattung und der Erhaltungszustand sind sammlungswürdig. Durch Herkunft und Zustand entsprechen die Schenkungen dem Sammlungsprofil des Museums und stellen eine wertvolle Bereicherung des Bestandes historischer Spielzeuge dar.

Finanzielle Auswirkungen: keine

Bezug zum Haushaltssicherungskonzept: kein

Roland Methling

Anlagen

- Gutachten zur Schenkung
- Erklärung über die Hingabe der Sachzuwendung

Beschlussvorlage	Datum:	16.01.2015
Entscheidendes Gremium: Hauptausschuss	fed. Senator/-in:	S 3, Steffen Bockhahn
	bet. Senator/-in:	
Federführendes Amt: Amt für Jugend und Soziales	bet. Senator/-in:	
Beteiligte Ämter:		
Bestellung der Mitglieder des Seniorenbeirates der Hansestadt Rostock		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
10.03.2015	Hauptausschuss	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss bestellt folgende 15 Mitglieder für die Dauer der Wahlperiode der Ortsbeiräte in den Seniorenbeirat der Hansestadt Rostock:

7 Seniorenvertreterinnen und -vertreter der Verbände, Vereine, Organisationen, Initiativen, Kirchgemeinden u.ä.:

Frau Erika Drecoll	Ehrenamtlich tätig für
Herr Rolf Ritter	AWO Kreisverband Rostock
Frau Christel Kösling	DRK Kreisverband Rostock
Frau Waltraud Bublak	Volkssolidarität Kreisverband Rostock
Frau Rita Bohk	Katholische Christusgemeinde
Herr Manfred Ehrlich	ver.di Bezirk Rostock
Frau Maja Woest	VdK Ortsverband Rostock
	Kolping Initiative M-V

8 Seniorenvertreterinnen und –vertreter der Ortsbeiräte:

Frau Monika Schmidt	Ortsamtsbereich
Herr Günter Taufmann	Evershagen/Lütten Klein/Lichtenhagen
Herr Peter Drecoll	Groß Klein/Schmarl
Herr Rudolf Pfau	Reutershagen/Gartenstadt/Stadtweide/Hansaviertel
Frau Irmtraud Thomsen	Dierkow-Neu
Herr Horst Döring	Südstadt/Biestow
Herr Dr. Jörg Siebold	Warnemünde/Diedrichshagen
Herr Wilfried Zießler	KTV/Stadtmitte/Brinckmansdorf
	Toitenwinkel

Beschlussvorschriften:
§ 6 Abs. 5 Hauptsatzung
Nr. 0412/00-A

Sachverhalt:

Auf Beschluss der Bürgerschaft der Hansestadt Rostock wurde am 12.07.2000 ein aus 15 Mitgliedern bestehender Seniorenbeirat gebildet.
Er setzt sich aus 8 Vertreterinnen und Vertretern der Ortsbeiräte und 7 Vertreterinnen und Vertretern von Verbänden, Vereinen, Organisationen, Initiativen, Kirchgemeinden u. ä. zusammen.

Auf Vorschlag der Ortsbeiräte erfolgt über das Stadtamt die Benennung jeweils eines Vertreters für einen Ortsamtsbereich.

Nach Anhörung von Kandidatinnen und Kandidaten hat der Sozial- und Gesundheitsausschuss im Wahlverfahren die 7 Bewerberinnen und Bewerber von Verbänden, Vereinen, Organisationen, Initiativen, Kirchgemeinden u. ä. ermittelt.
Nach Ablauf der Legislaturperiode und erfolgtem Wahlverfahren werden gemäß § 6 Abs. 5 der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock Seniorinnen- und Seniorenvertreter dem Hauptausschuss zur Bestellung empfohlen.

Finanzielle Auswirkungen:

Teilhaushalt: 03 – Büro des Oberbürgermeisters

Haushaltsjahr	Konto / Bezeichnung	Ergebnishaushalt		Finanzhaushalt	
		Erträge	Aufwendungen	Ein-zahlungen	Aus-zahlungen
2015	11104 54190020 Seniorenbeirat		1.500,00 €		
2015	11104 74190020 Seniorenbeirat				1.500,00 €
2016	11104 54190020 Seniorenbeirat		1.500,00 €		
2016	11104 74190020 Seniorenbeirat				1.500,00 €

Bezug zum Haushaltssicherungskonzept: keiner

Roland Methling

Beschlussvorlage	Datum:	03.02.2015
Entscheidendes Gremium: Hauptausschuss	fed. Senator/-in:	S 2, Dr. Chris Müller
	bet. Senator/-in:	
Federführendes Amt: Brandschutz- und Rettungsamt	bet. Senator/-in:	
Beteiligte Ämter:		
Bestellung als ehrenamtliches Mitglied der Wasserwehr der Hansestadt Rostock		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
10.03.2015	Hauptausschuss	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Auf Grund seiner Bereitschaftserklärung zur Mitarbeit in der Wasserwehr wird

Herr Frank Hacker

als ehrenamtliches Mitglied der Wasserwehr der Hansestadt Rostock bestellt.

Beschlussvorschriften:

Satzung der Hansestadt Rostock über die Errichtung und Unterhaltung einer Wasserwehr und § 6 Abs. 5 Hauptsatzung der Hansestadt Rostock

bereits gefasste Beschlüsse:

keine

Sachverhalt:

Gemäß § 4 Abs 2 der Satzung der Hansestadt Rostock vom 20.10.1997 über die Errichtung und Unterhaltung einer Wasserwehr bestellt der Hauptausschuss die Mitglieder der Wasserwehr. Die Mitglieder werden vom Oberbürgermeister zum Ehrenamt verpflichtet.

Finanzielle Auswirkungen:

Entschädigung gemäß § 94 Abs. 3 LWaG
(Lohnfortzahlung bei Arbeitsausfall)

Teilhaushalt: 37

Produkt: 12800

Investitionsmaßnahme Nr.: -

Bezeichnung: Zivil- und Katastrophenschutz

Bezeichnung: -

Haushalts- jahr	Konto / Bezeichnung	Ergebnishaushalt		Finanzhaushalt	
		Erträge	Auf- wendungen	Ein- zahlungen	Aus- zahlungen
2015	12800.50190000 Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige – Sonstige	0	2.600,00	0	2.600,00

Bezug zum Haushaltssicherungskonzept: kein Bezug

Roland Methling